

## 443698-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Software-Implementierung – Transformation auf SAP S/4HANA

OJ S 122/2026 29/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsmedizin Rostock

E-Mail: [vergabestelle@med.uni-rostock.de](mailto:vergabestelle@med.uni-rostock.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Transformation auf SAP S/4HANA

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens ist die Transformation der SAP-Systeme auf SAP S/4HANA an der Universitätsmedizin Rostock (Los 1) und an der Universitätsmedizin Greifswald (Los 2a) sowie die Implementierung der ISH-Nachfolgelösung für die UMG (Los 2b)

Kennung des Verfahrens: 39812201-6a79-4d0b-beae-7ebbf1ce5069

Interne Kennung: 785/2025

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software, 72227000 Beratung im Bereich Software-Integration

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rostock und Greifswald

Postleitzahl: 18057 und 17489

Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

##### 2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

**Auftragsbedingungen:**

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Eigenerklärung, dass über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag nicht mangels Masse abgelehnt worden ist.

Korruption: Eigenerklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe nach den §§ 123 oder 124 GWB vorliegen, bzw. gemäß § 125 GWB Maßnahmen zur Selbstreinigung erfolgt sind.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Eigenerklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe nach den §§ 123 oder 124 GWB vorliegen, bzw. gemäß § 125 GWB Maßnahmen zur Selbstreinigung erfolgt sind.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Eigenerklärung, des Unternehmens, dass es über keine gesellschaftsrechtlichen und/oder personellen, räumlichen, bzw. organisatorischen, infrastrukturellen und/oder sonstigen Verbindungen mit anderen Unternehmen verfügt, soweit diese dieses Verfahren unmittelbar oder mittelbar vergaberechtlich berühren könnten.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Eigenerklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe nach den §§ 123 oder 124 GWB vorliegen, bzw. gemäß § 125 GWB Maßnahmen zur Selbstreinigung erfolgt sind.

Betrug: Eigenerklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe nach den §§ 123 oder 124 GWB vorliegen, bzw. gemäß § 125 GWB Maßnahmen zur Selbstreinigung erfolgt sind.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Eigenerklärung, dass für das Unternehmen die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 21 SchwarzArbG, § 19 MiLoG, § 5, § 6, § 8 sowie § 9 TVgG M-V nicht vorliegen.

Zahlungsunfähigkeit: Eigenerklärung, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung, dass für das Unternehmen die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 21 SchwarzArbG, § 19 MiLoG, § 5, § 6, § 8 sowie § 9 TVgG M-V nicht vorliegen.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Eigenerklärung, dass über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag nicht mangels Masse abgelehnt worden ist.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Eigenerklärung, des Unternehmens, dass es über keine gesellschaftsrechtlichen und/oder personellen, räumlichen, bzw. organisatorischen, infrastrukturellen und/oder sonstigen Verbindungen mit anderen Unternehmen verfügt, soweit diese dieses Verfahren unmittelbar oder mittelbar vergaberechtlich berühren könnten.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Eigenerklärung, des Unternehmens, dass es über keine gesellschaftsrechtlichen und/oder personellen, räumlichen, bzw. organisatorischen, infrastrukturellen und/oder sonstigen Verbindungen mit anderen Unternehmen verfügt, soweit diese dieses Verfahren unmittelbar oder mittelbar vergaberechtlich berühren könnten.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Eigenerklärung, des Unternehmens, dass es über keine gesellschaftsrechtlichen und/oder personellen, räumlichen, bzw. organisatorischen, infrastrukturellen und/oder sonstigen

Verbindungen mit anderen Unternehmen verfügt, soweit diese dieses Verfahren unmittelbar oder mittelbar vergaberechtlich berühren könnten.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Eigenerklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe nach den §§ 123 oder 124 GWB vorliegen, bzw. gemäß § 125 GWB Maßnahmen zur Selbstreinigung erfolgt sind.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung, dass das Unternehmen den gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der vom Finanzamt erhobenen Steuern sowie der Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Kranken-, Renten-, Unfall-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung) sowie der Berufsgenossenschaft ordnungsgemäß nachgekommen ist.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Eigenerklärung, dass das Unternehmen den gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der vom Finanzamt erhobenen Steuern sowie der Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Kranken-, Renten-, Unfall-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung) sowie der Berufsgenossenschaft ordnungsgemäß nachgekommen ist.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Eigenerklärung, dass das Unternehmen den gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der vom Finanzamt erhobenen Steuern sowie der Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Kranken-, Renten-, Unfall-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung) sowie der Berufsgenossenschaft ordnungsgemäß nachgekommen ist.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Eigenerklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe nach den §§ 123 oder 124 GWB vorliegen, bzw. gemäß § 125 GWB Maßnahmen zur Selbstreinigung erfolgt sind.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Transformation auf SAP S/4HANA UMR

Beschreibung: Transformation des bestehenden SAP-Systems auf SAP S/4HANA für die Universitätsmedizin Rostock

Interne Kennung: LOT-0001

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software, 72227000 Beratung im Bereich Software-Integration

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rostock

Postleitzahl: 18057

Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 18 Monate

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot  
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 UMR: SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2a UMG: SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2b UMG: Referenzen Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung bestmöglicher Unterstützung muss der Anbieter fundiertes Know-How über SAP und Supportprozesse nachweisen. Der Nachweis erfolgt über einen Partnerstatus bei der SAP als Partner Center of Expertise (PCOE) .

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 UMR: 1. Referenzen SAP S/4HANA Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name und Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition) 2. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld mit IS-H: Zusätzlich ist ein Referenzprojekt einer SAP S/4HANA Transformation in einem Krankenhaus mit IS-H Nutzung nachzuweisen, das erfolgreich abgeschlossen wurde. Dieses Referenzprojekt darf nicht Teil der in Punkt 1 geforderten Referenzen sein. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, IS-H) • Das Modul IS-H muss nach der Transformation im Side-by-Side bzw. Sidecar-Ansatz mit dem S/4HANA-System angebunden sein • Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selective Data Transition mit vorgelagerter Shell Conversion Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) 3. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im

zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2a UMG: 1. Referenzen SAP S/4HANA Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name und Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition) 2. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld (universitärer Kontext): Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation in einem medizinisch universitären Umfeld mit angeschlossenen/integrierten Klinischen Informationsmanagement-System (KIS). Dieses Projekt kann erfolgreich abgeschlossen sein oder sich in einem fast abgeschlossenen Projekt (Fertigstellungsgrad >70%) befinden. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD), sowie Integration oder selbständige Implementierung der Patientenabrechnung 3. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Greenfield oder Selektiven Greenfield-Ansatz: Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation im Greenfield-Ansatz. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD), • Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selektive Greenfield oder Greenfield-Implementierung Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) 4. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung bestmöglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2b UMG: konnte hier nicht mehr aufgeführt werden, siehe Unterlage zum Teilnahmewettbewerb Punkt 6.3.4.3

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 UMR: 1. Referenzen SAP S/4HANA Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name und Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition) 2. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld mit IS-H: Zusätzlich ist ein Referenzprojekt einer SAP S/4HANA Transformation in einem Krankenhaus mit IS-H Nutzung nachzuweisen, das erfolgreich abgeschlossen wurde. Dieses Referenzprojekt darf nicht Teil der in Punkt 1 geforderten Referenzen sein. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, IS-H) • Das Modul IS-H muss nach der Transformation im Side-by-Side bzw. Sidecar-Ansatz mit dem S

/4HANA-System angebunden sein • Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selective Data Transition mit vorgelagerter Shell Conversion Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) 3. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2a UMG: 1. Referenzen SAP S/4HANA Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name und Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition) 2. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld (universitärer Kontext): Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation in einem medizinisch universitären Umfeld mit angeschlossenen/integrierten Klinischen Informationsmanagement-System (KIS). Dieses Projekt kann erfolgreich abgeschlossen sein oder sich in einem fast abgeschlossenen Projekt (Fertigstellungsgrad >70%) befinden. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD), sowie Integration oder selbständige Implementierung der Patientenabrechnung 3. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Greenfield oder Selektiven Greenfield-Ansatz: Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation im Greenfield-Ansatz. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD), • Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selektive Greenfield oder Greenfield-Implementierung Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) 4. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2b UMG: konnte hier nicht mehr aufgeführt werden, siehe Unterlage zum Teilnahmewettbewerb Punkt 6.3.4.3

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachauftragnehmer sind mit Teilnahmeantragsabgabe zu benennen

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass das Unternehmen die Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes und des Landesdatenschutzgesetzes M-V und der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zusichert.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis zur entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung durch Vorlage der aktuellen Police (in Kopie) bzw. Versicherungsbestätigung mit Angabe der Deckungssummen. Alternativ genügt die Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung in dieser Höhe abgeschlossen wird.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter weist durch eine Eigenerklärung für alle Lose den jährlichen Gesamtumsatz seines Unternehmens sowie für die Lose 1 und 2a den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (SAP S/4HANA Transformation), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nach. Für Los 2b, ist der Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (Konzeptionierung und Implementierung der ISH-Nachfolgelösung), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nachzuweisen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter weist durch eine Eigenerklärung für alle Lose den jährlichen Gesamtumsatz seines Unternehmens sowie für die Lose 1 und 2a den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (SAP S/4HANA Transformation), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nach. Für Los 2b, ist der Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (Konzeptionierung und Implementierung der ISH-Nachfolgelösung), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nachzuweisen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Verpflichtung zur Eintragung in ein Handels- oder Berufsregister; bei bestehender Verpflichtung unter Angabe der HR-Nummer.

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzungskonzept

Beschreibung: Bewertung des Umsetzungskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 16

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifizierung der Projektteams

Beschreibung: Bewertung der Qualifikation des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 24

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-19e917793f4-2f14ce851025162e](https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19e917793f4-2f14ce851025162e)

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <http://www.vergabemarktplatz-mv.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich vor, nicht mit dem Teilnahmeantrag oder Angebot eingereichte Erklärungen und Nachweise, nach eigenem Ermessen mit einer angemessenen Nachfrist, nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung für die Bewerber / Bieter besteht nicht.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein

Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Auf die Wirksamkeit der Fristen gemäß § 160 Absatz 3 Nr. 1-4 GWB wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Universitätsmedizin Rostock

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsmedizin Rostock

## **5.1. Los: LOT-0002**

Titel: Transformation auf SAP S/4HANA UMG

Beschreibung: Transformation des bestehenden SAP-Systems auf SAP S/4HANA für die Universitätsmedizin Greifswald

Interne Kennung: LOT-0002

### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software, 72227000 Beratung im Bereich Software-Integration

### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Greifswald

Postleitzahl: 17489

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 18 Monate

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 UMR: SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher

Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level

Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2a

UMG: SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-

Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2b UMG: Referenzen Partnerstatus: Zur

größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung bestmöglicher Unterstützung muss der Anbieter fundiertes Know-How über SAP und

Supportprozesse nachweisen. Der Nachweis erfolgt über einen Partnerstatus bei der SAP als Partner Center of Expertise (PCOE) .

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 UMR: 1. Referenzen SAP S/4HANA

Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name und Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition) 2. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld mit IS-H: Zusätzlich ist ein Referenzprojekt einer SAP S/4HANA Transformation in einem Krankenhaus mit IS-H Nutzung nachzuweisen, das erfolgreich abgeschlossen wurde. Dieses Referenzprojekt darf nicht Teil der in Punkt 1 geforderten Referenzen sein. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, IS-H) • Das Modul IS-H muss nach der Transformation im Side-by-Side bzw. Sidecar-Ansatz mit dem S/4HANA-System angebunden sein • Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selective Data Transition mit vorgelagerter Shell Conversion Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) 3. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2a UMG: 1. Referenzen SAP S/4HANA Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name und Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition) 2. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld (universitärer Kontext): Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation in einem medizinisch universitären Umfeld mit angeschlossenen/integrierten Klinischen Informationsmanagement-System (KIS). Dieses Projekt kann erfolgreich abgeschlossen sein oder sich in einem fast abgeschlossenen Projekt (Fertigstellungsgrad >70%) befinden. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD), sowie Integration oder selbständige Implementierung der Patientenabrechnung 3. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Greenfield oder Selektiven Greenfield-Ansatz: Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation im Greenfield-Ansatz. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD), • Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selektive Greenfield oder Greenfield-Implementierung Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

• Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) 4. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung bestmöglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2b UMG: konnte hier nicht mehr aufgeführt werden, siehe Unterlage zum Teilnahmewettbewerb Punkt 6.3.4.3

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 UMR: 1. Referenzen SAP S/4HANA

Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name und Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition) 2. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld mit IS-H: Zusätzlich ist ein Referenzprojekt einer SAP S/4HANA Transformation in einem Krankenhaus mit IS-H Nutzung nachzuweisen, das erfolgreich abgeschlossen wurde. Dieses Referenzprojekt darf nicht Teil der in Punkt 1 geforderten Referenzen sein. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, IS-H) • Das Modul IS-H muss nach der Transformation im Side-by-Side bzw. Sidecar-Ansatz mit dem S/4HANA-System angebunden sein • Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selective Data Transition mit vorgelagerter Shell Conversion Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) 3. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung bestmöglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2a UMG: 1. Referenzen SAP S/4HANA Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name und Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition) 2. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld (universitärer Kontext): Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation in einem medizinisch universitären Umfeld mit angeschlossenen/integrierten Klinischen Informationsmanagement-System (KIS). Dieses Projekt kann erfolgreich abgeschlossen sein oder sich in einem fast abgeschlossenen Projekt (Fertigstellungsgrad >70%) befinden. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System,

welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD), sowie Integration oder selbständige Implementierung der Patientenabrechnung 3. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Greenfield oder Selektiven Greenfield-Ansatz: Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation im Greenfield-Ansatz. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD), • Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selektive Greenfield oder Greenfield-Implementierung Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) 4. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung bestmöglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2b UMG: konnte hier nicht mehr aufgeführt werden, siehe Unterlage zum Teilnahmewettbewerb Punkt 6.3.4.3

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachauftragnehmer sind mit Teilnahmeantragsabgabe zu benennen

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass das Unternehmen die Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes und des Landesdatenschutzgesetzes M-V und der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zusichert.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis zur entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung durch Vorlage der aktuellen Police (in Kopie) bzw. Versicherungsbestätigung mit Angabe der Deckungssummen. Alternativ genügt die Eigenerklärung, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung in dieser Höhe abgeschlossen wird.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter weist durch eine Eigenerklärung für alle Lose den jährlichen Gesamtumsatz seines Unternehmens sowie für die Lose 1 und 2a den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (SAP S/4HANA Transformation), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nach. Für Los 2b, ist der Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (Konzeptionierung und Implementierung der ISH-Nachfolgelösung), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nachzuweisen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter weist durch eine Eigenerklärung für alle Lose den jährlichen Gesamtumsatz seines Unternehmens sowie für die Lose 1 und 2a den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (SAP S/4HANA Transformation), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nach. Für Los 2b, ist der Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (Konzeptionierung und

Implementierung der ISH-Nachfolgelösung), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nachzuweisen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Verpflichtung zur Eintragung in ein Handels- oder Berufsregister; bei bestehender Verpflichtung unter Angabe der HR-Nummer.

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Erfüllung der Angebotsstruktur

Beschreibung: Punktebewertung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam, Projektorganisation und Projektsteuerung

Beschreibung: Punktebewertung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Funktionalitäts-Anforderung

Beschreibung: Punktebewertung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-19e917793f4-2f14ce851025162e](https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19e917793f4-2f14ce851025162e)

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <http://www.vergabemarktplatz-mv.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig  
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich vor, nicht mit dem Teilnahmeantrag oder Angebot eingereichte Erklärungen und Nachweise, nach eigenem Ermessen mit einer angemessenen Nachfrist, nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung für die Bewerber / Bieter besteht nicht.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Auf die Wirksamkeit der Fristen gemäß § 160 Absatz 3 Nr. 1-4 GWB wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Universitätsmedizin Rostock

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsmedizin Rostock

**5.1. Los: LOT-0003**

Titel: Implementierung ISH-Nachfolgelösung im Rahmen der SAP S/4HANA#Transformation UMG

Beschreibung: Das Los 2b stellt die Konzeptionierung und Implementierung der ISH-Nachfolgelösung im Rahmen der SAP S/4HANA#Transformation für die Unimedizin Greifswald dar.

Interne Kennung: LOT-0003

**5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software, 72227000 Beratung im Bereich Software-Integration

**5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Greifswald

Postleitzahl: 17489

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 18 Monate

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 UMR: SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher

Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level

Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2a

UMG: SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen

und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2b UMG: Referenzen Partnerstatus: Zur

größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung

bestmöglicher Unterstützung muss der Anbieter fundiertes Know-How über SAP und

Supportprozesse nachweisen. Der Nachweis erfolgt über einen Partnerstatus bei der SAP als

Partner Center of Expertise (PCOE) .

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 UMR: 1. Referenzen SAP S/4HANA

Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation

nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name und

Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von

Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl.

eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter

Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition) 2. Referenzprojekt

SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld mit IS-H: Zusätzlich ist ein

Referenzprojekt einer SAP S/4HANA Transformation in einem Krankenhaus mit IS-H Nutzung

nachzuweisen, das erfolgreich abgeschlossen wurde. Dieses Referenzprojekt darf nicht Teil

der in Punkt 1 geforderten Referenzen sein. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen:

• Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches

transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, IS-H) • Das

Modul IS-H muss nach der Transformation im Side-by-Side bzw. Sidecar-Ansatz mit dem S

/4HANA-System angebunden sein • Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selective

Data Transition mit vorgelagerter Shell Conversion Die Referenzen müssen mindestens

folgende Angaben enthalten: • Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) 3. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2a UMG: 1. Referenzen SAP S/4HANA Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name und Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition) 2. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld (universitärer Kontext): Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation in einem medizinisch universitären Umfeld mit angeschlossenen/integrierten Klinischen Informationsmanagement-System (KIS). Dieses Projekt kann erfolgreich abgeschlossen sein oder sich in einem fast abgeschlossenen Projekt (Fertigstellungsgrad >70%) befinden. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD), sowie Integration oder selbständige Implementierung der Patientenabrechnung 3. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Greenfield oder Selektiven Greenfield-Ansatz: Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation im Greenfield-Ansatz. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen: • Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA • Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD), • Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selektive Greenfield oder Greenfield-Implementierung Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) 4. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2b UMG: konnte hier nicht mehr aufgeführt werden, siehe Unterlage zum Teilnahmewettbewerb Punkt 6.3.4.3

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 UMR: 1. Referenzen SAP S/4HANA Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: • Name und Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung • Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden • Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit) • Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition) 2. Referenzprojekt

SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld mit IS-H: Zusätzlich ist ein Referenzprojekt einer SAP S/4HANA Transformation in einem Krankenhaus mit IS-H Nutzung nachzuweisen, das erfolgreich abgeschlossen wurde. Dieses Referenzprojekt darf nicht Teil der in Punkt 1 geforderten Referenzen sein. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen:

- Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA
- Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, IS-H)
- Das Modul IS-H muss nach der Transformation im Side-by-Side bzw. Sidecar-Ansatz mit dem S/4HANA-System angebunden sein
- Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selective Data Transition mit vorgelagerter Shell Conversion

Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung
- Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden
- Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit)
- Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung)

3. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2a UMG: 1. Referenzen SAP S/4HANA Transformation: Der Bieter hat drei Referenzprojekte zur SAP S/4HANA Transformation nachzuweisen. Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Name und Branche des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung
- Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden
- Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit)
- Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung) und gewählter Migrationsstrategie (Greenfield / Brownfield / Selective Data Transition)

2. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Krankenhausumfeld (universitärer Kontext): Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation in einem medizinisch universitären Umfeld mit angeschlossenen/integrierten Klinischen Informationsmanagement-System (KIS). Dieses Projekt kann erfolgreich abgeschlossen sein oder sich in einem fast abgeschlossenen Projekt (Fertigstellungsgrad >70%) befinden. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen:

- Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA
- Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD), sowie Integration oder selbständige Implementierung der Patientenabrechnung

3. Referenzprojekt SAP S/4HANA Transformation im Greenfield oder Selektiven Greenfield-Ansatz: Mindestens eines der unter Punkt 1 genannten Referenzprojekte ist eine SAP S/4HANA Transformation im Greenfield-Ansatz. Das Projekt muss folgende Merkmale aufweisen:

- Transformation eines SAP ECC Systems auf SAP S/4HANA
- Das System, welches transformiert wurde, muss mindestens folgende Module enthalten haben (FI, CO, MM, SD)
- Transformationsstrategie und Migrationsansatz: Selektive Greenfield oder Greenfield-Implementierung

Die Referenzen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Name des Auftraggebers, sowie den Ort der Leistungserbringung
- Beschreibung von Zielbild, Vorgehensweise und eingesetzten Methoden
- Angabe zur Projektgröße (Anzahl SAP-Nutzer, Module, Projektlaufzeit)
- Darstellung der durchgeführten Datenmigration, inkl. eingesetzter Tools (z. B. SAP Migration Cockpit, CVI-Umstellung)

4. SAP-Partnerstatus: Zur größtmöglichen Sicherstellung zukunftsweisender Lösungen und Gewährleistung best-möglicher Unterstützung muss der Bieter über den SAP-Partnerstatus Gold bzw. SAP Competency Level Advanced im zutreffenden Bereich verfügen. Nachweis durch ein gültiges Zertifikat. Los 2b UMG: konnte hier nicht mehr aufgeführt werden, siehe Unterlage zum Teilnahmewettbewerb Punkt 6.3.4.3

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachauftragnehmer sind mit Teilnahmeantragsabgabe zu benennen

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass das Unternehmen die Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes und des Landesdatenschutzgesetzes M-V und der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zusichert.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis zur entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung durch Vorlage der aktuellen Police (in Kopie) bzw. Versicherungsbestätigung mit Angabe der Deckungssummen. Alternativ genügt die Eigenerklärung, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung in dieser Höhe abgeschlossen wird.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter weist durch eine Eigenerklärung für alle Lose den jährlichen Gesamtumsatz seines Unternehmens sowie für die Lose 1 und 2a den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (SAP S/4HANA Transformation), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nach. Für Los 2b, ist der Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (Konzeptionierung und Implementierung der ISH-Nachfolgelösung), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nachzuweisen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter weist durch eine Eigenerklärung für alle Lose den jährlichen Gesamtumsatz seines Unternehmens sowie für die Lose 1 und 2a den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (SAP S/4HANA Transformation), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nach. Für Los 2b, ist der Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart (Konzeptionierung und Implementierung der ISH-Nachfolgelösung), jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (sofern entsprechende Angaben verfügbar sind), nachzuweisen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Verpflichtung zur Eintragung in ein Handels- oder Berufsregister; bei bestehender Verpflichtung unter Angabe der HR-Nummer.

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Anforderungen an die Leistung

Beschreibung: Punktbewertung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-19e917793f4-2f14ce851025162e](https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19e917793f4-2f14ce851025162e)

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe****Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <http://www.vergabemarktplatz-mv.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich vor, nicht mit dem Teilnahmeantrag oder Angebot eingereichte Erklärungen und Nachweise, nach eigenem Ermessen mit einer angemessenen Nachfrist, nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung für die Bewerber / Bieter besteht nicht.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken****Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Auf die Wirksamkeit der Fristen gemäß § 160 Absatz 3 Nr. 1-4 GWB wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Universitätsmedizin Rostock

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsmedizin Rostock

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsmedizin Rostock

Registrierungsnummer: DE246101670

Postanschrift: Rembrandtstraße 17a/b

Stadt: Rostock

Postleitzahl: 18057

Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestelle@med.uni-rostock.de](mailto:vergabestelle@med.uni-rostock.de)

Telefon: 0381-494 5309

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Registrierungsnummer: k.A.

Postanschrift: Johannes-Stelling Straße 14

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@wm.mv-regierung.de](mailto:vergabekammer@wm.mv-regierung.de)

Telefon: +49 385588-15164

Fax: +49 385588485-15817

Internetadresse: <https://www.mv-regierung.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

#### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

b6ae5d35-4578-4cdc-910b-2b0266dd5d70-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Verlängerung der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge

### 10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

### 10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0002

### 10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0003

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 25064705-cf98-4178-a150-839f5c4cddd8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/06/2026 10:14:56 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 443698-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 122/2026

Datum der Veröffentlichung: 29/06/2026